

Volta Resources Inc. stößt auf Tiefenerweiterung im Mineralvorkommen seines Goldprojekts Kiaka in Burkina Faso

10.01.2013 | [PR Newswire](#)

Abschnitte von 84,4 m Länge mit 1,33 g/t Gold sowie

31,85 m mit 2,63 g/t Gold einschließlich 13,0 m mit 5,05 g/t Gold

TORONTO, January 10, 2013 /PRNewswire/ -- [Volta Resources Inc.](#) ("Volta Resources" bzw. das "Unternehmen") (TSX: VTR) meldet die letzten Ergebnisse seiner im Jahr 2012 beendeten Bohrkampagne (Phase 4) im zentralen Bereich des Goldprojekts Kiaka in Burkina Faso. Bei der 4. Phase des Programms standen Infill-Bohrungen in bestimmten Bereichen mit Bodenschätzungen der Kategorie "vermutet" im Vordergrund. Wie bereits im Rahmen der vorläufigen Machbarkeitsstudie ("PFS", siehe Pressemitteilung vom 3. Mai 2012) festgestellt wurde, befinden sich diese innerhalb der offenen Grube. Ziel ist es, einen Teil der Bodenschätzungen aus der Kategorie "vermutet" zu verbessern und in die Kategorie "angezeigt" zu übertragen, damit diese Bodenschätzungen in Mineralreserven umgewandelt und zu Erz weiterverarbeitet werden können, anstatt sie zu vergeudern. Im Rahmen des Bohrprogramms, das sich insgesamt auf über 30.000 m belief, wurde auch das Gebiet zwischen den zentralen und südlichen Bereichen Kiakas überprüft. Darüber hinaus wurden direkt neben der identifizierten Mineralisierung tagnahe RC-Bohrungen durchgeführt, um das tatsächliche Ausmaß der im Rahmen der PFS behandelten Grube genauer zu bestimmen.

Eine Aktualisierung der Mineralressourcen des gesamten Kiaka-Projekts wird derzeit ausgearbeitet. Volta Resources hat im zentralen Bereich von Kiaka bereits NI-43-101-konforme Vorkommen bestimmt, darunter 117,42 Millionen Tonnen mit 1,07 g/t Au bzw. 4.029.000 Unzen in den Kategorien "gemessen" und "angezeigt" sowie 29,96 Millionen Tonnen mit 1,00 g/t Au bzw. 1.000.000 Unzen in der Kategorie "vermutet" (siehe Pressemitteilung vom 21. März 2012). Im Zuge einer positiv verlaufenen vorläufigen Machbarkeitsstudie wurden Mineralreserven der Kategorien "nachgewiesen" und "wahrscheinlich" im Gesamtumfang von 126,08 Millionen Tonnen und einem verwässerten Goldanteil von 0,96 g/t Au bzw. 3,89 Millionen Unzen Gold aus einer einzigen offenen Grube ausgehoben (siehe Pressemitteilung vom 3. Mai 2012). Darüber hinaus gab Volta Resources bekannt, dass das Unternehmen eine NI 43-101-konforme Schätzung der bisher unerschlossenen Minerallagerstätte im Süden Kiakas durchführen lassen. Das Vorkommen liegt etwa 700 m südwestlich vom zentralen Bereich der Lagerstätte Kiaka des Unternehmens entfernt. Die Schätzung beläuft sich auf 1,84 Millionen Tonnen mit 2,0 g/t Au bzw. 118.000 Unzen in den Kategorien "gemessen" und "angezeigt" (siehe Pressemitteilung vom 27. September 2012).

Die aktuelle Pressemitteilung enthält die Ergebnisse 14 verschiedener Kernbohrungen mit einer Gesamtlänge von 4.733 m, die sich allesamt zwischen Abschnitt 4500N und Abschnitt 5650N in der südlichen Hälfte des zentralen Bereichs von Kiaka befinden (siehe Abbildung 1).

Diese Bohrungen führten zu einer Tiefenerweiterung des Mineralvorkommens im südlichen Teil der Lagerstätte, die sich bei den Abschnitten nördlich von 4900N auf eine vertikale Tiefe von 400 m und südlich von 4900N auf eine vertikale Tiefe von 100 - 150 m beläuft. Bei den südlichsten Bohrungen wurde auf beiden Seiten der größten Gabbrointrusion ein Mineralvorkommen durchstoßen. Bedeutende Funde (auf Basis unbehandelter Proben) aus den aktuell gemeldeten Bohrlöchern:

- KDH452 : 31,85 m mit 2,63 g/t Gold einschließlich 13,00 m mit 5,05 g/t Gold UND
- KDH452 : 84,40 m mit 1,33 g/t Gold einschließlich 33,00 m mit 1,76 g/t Gold
- KDH473 : 8,00 m mit 7,20 g/t Gold
- KDH475 : 19,30 m mit 2,28 g/t Gold
- KDH479 : 8,15 m mit 1,23 g/t Gold einschließlich 3,15 m mit 2,43 g/t Gold

Kevin Bullock, Präsident und CEO von Volta Resources, erklärte: "Wir sind sehr zufrieden, unser Bohrprogramm des Jahres 2012 mit einem positiven Ergebnis beendet zu haben. Nun werden wir die Aktualisierung der Mineralressourcen des Goldprojekts Kiaka in den kommenden Tagen abschließen können. Die Aktualisierung der Mineralressourcen wird ein integraler Bestandteil unserer Machbarkeitsstudie sein, die im dritten Quartal dieses Jahres fertiggestellt wird."

Die Ergebnisse der Bohrungen sind in Tabelle 1 und die jeweiligen Standorte in Übersicht 1 aufgeführt. Die

Analyse der Proben von Volta Resources erfolgte in Form einer Feuerprobe mit 50-g-Chargen bei ALS Chemex Laboratories in Ouagadougou. Die Probenahme- und Untersuchungsverfahren von Volta Resources unterliegen strengen QS- und QK-Prozeduren, in deren Rahmen zertifizierte Standard- und Blindproben eingesetzt werden.

Tabelle 1: Bedeutende Goldfunde aus gemeldeten Bohrlöchern:

LOCH-ID VON BIS INTERVALL Au Au ANMERKUNGEN (m) (m) (m) (g/t) (g/t) mit unbe- Topcut handelt (15 g/t) KDH452 363,20 401,35 38,15 0,50 0,50 INKL 376,00 380,00 4,00 1,33 1,33 421,0 m - 422,0 = 40,90 g/t; INKL 390,00 394,00 4,00 1,20 1,20 439,0 m - 439,85 = 12,25 g/t UND 408,00 439,85 31,85 2,63 1,81 INKL 413,00 426,00 13,00 5,05 3,05 UND 449,40 463,80 14,40 1,11 1,11 495,15 m - 496,1 m = 10,9 g/t; INKL 449,40 454,00 4,60 2,28 2,28 504,0 m - 505,0 m = 11,70 g/t UND 491,00 575,40 84,40 1,33 1,33 INKL 503,00 536,00 33,00 1,76 1,76 INKL 541,80 556,00 14,20 1,63 1,63 INKL 564,20 568,15 3,95 1,46 1,46 KDH465 96,00 109,00 13,00 1,11 1,11 INKL 100,70 107,00 6,30 1,87 1,87 Kernverlust = 86,2 m - 86,7 m; KDH467 86,70 122,00 35,30 0,52 0,52 92,1 m - 92,8 m KDH469 99,00 132,00 33,00 0,59 0,59 INKL 116,00 119,00 3,00 1,41 1,41 Kernverlust = KDH473 336,00 359,00 23,00 0,63 0,63 427,15 m - 427,85 m UND 420,55 427,15 6,60 2,80 2,80 UND 437,00 443,00 6,00 1,35 1,35 485,0 m - 486,0 m = 50,40 g/t UND 483,00 491,00 8,00 7,20 2,78 UND 612,00 619,00 7,00 1,10 1,10 UND 666,00 676,00 10,00 0,61 0,61 UND 689,30 698,40 9,10 1,07 1,07 KDH475 331,00 353,85 22,85 1,14 1,14 341,0 m - 342,0 m = 13,20 g/t Kernverlust = 473,0 m - 473,1 m; 479,4 m - 481,0 m; UND 392,00 496,00 104,00 0,62 0,62 486,8 m - 488,0 m INKL 395,00 398,00 3,00 1,11 1,11 INKL 421,00 424,00 3,00 1,49 1,49 INKL 439,00 442,00 3,00 1,40 1,40 INKL 462,00 465,00 3,00 1,06 1,06 UND 505,00 527,35 22,35 0,70 0,70 INKL 519,25 524,25 5,00 1,61 1,61 UND 543,70 563,00 19,30 2,28 1,50 545,7 m - 546,9 m = 27,60 g/t KDH476 165,00 192,00 27,00 0,60 0,60 KDH477 121,00 138,00 17,00 0,56 0,56 INKL 135,00 138,00 3,00 1,26 1,26 UND 154,00 165,00 11,00 1,11 1,11 UND 190,00 194,00 4,00 1,01 1,01 KDH478 106,00 117,00 11,00 0,53 0,53 KDH479 285,35 344,45 59,10 0,58 0,58 INKL 337,20 343,70 6,50 1,13 1,13 UND 428,00 436,15 8,15 1,23 1,23 INKL 433,00 436,15 3,15 2,43 2,43

Anmerkungen zu Tabelle 1:

1. Intervalle entsprechen der Kernlänge. Die tatsächliche Breite ist zum aktuellen Zeitpunkt nicht bekannt.
2. In der Mineralisierungshülle mit geringerem Gehalt unterliegen die freigelegten Abschnitte einem Grenzgehalt von 0,3 g/t Gold und einer maximalen inneren Abweichung (MID) von 5 m. Ausnahme bildet die Bohrung KDH452 (408,00 - 439,85 m), für die ein erhöhter Wert von 5,8 m angesetzt wurde.
3. Um die Kontinuität der hochgradigen Zone hervorzuheben, wurde ein Grenzwert von 0,8 g/t Gold mit einer maximalen inneren Abweichung von 2 m angesetzt.
4. Der durchschnittliche Goldgehalt (g/t) wird in separaten Spalten jeweils mit und ohne Topcut angegeben. Die Werte mit Topcut unterliegen einer Gehaltsobergrenze von 15 g/t Au.
5. Wenn in den Abschnitten mit Mineralisierung ein Kernverlust auftrat, wird der gewichtete Durchschnitt der übrigen Proben für den gesamten mineralisierten Abschnitt angesetzt.
6. Die in der Tabelle aufgeführten Teilabschnitte entsprechen Abschnitten von mindestens 3 m mit 1 g/t Au und/oder Abschnitten von mindestens 10 m mit 0,5 g/t Au.
7. Die Teilabschnitte wurden durch Kernbohrungen freigesetzt. Die Bohrkernproben wurden im Abstand von einem Meter entnommen und mittels Diamantsäge halbiert. Eine Hälfte des Kerns wird zu Archivierungszwecken im Lager am Standort aufbewahrt, die andere Hälfte an das Labor geschickt.
8. Dann wurden die entnommenen Muster zwecks Feuerprobe in 50-g-Chargen an ALS Chemex in Ouagadougou geschickt.
9. Zertifizierte Standards wurden alle 15 Proben, Feldduplikate (für RC-Abschnitte) etwa alle 25 Proben und Blindproben etwa alle 10 Proben eingefügt. Die Überprüfung mittels Blindproben, zertifizierten Standardproben und Feldduplikaten bestätigt, dass alle Proben, die zur Zusammenstellung der hier aufgeführten Ergebnisse verwendet wurden, die strengen QS- und QK-Verfahren von Volta Resources bestanden haben.

ÜBERSICHT 2: Koordinaten und Orientierungsparameter der Bohrkragen

SEKTION LOCH-ID RECHTSWERT HOCHWERT ERHEBUNG TIEFE NEIGUNG AZIMUT
(m) (m) (Grad) (Grad)
4500N KDH465 738663 1288893 271 175,00 -55 135

4600N KDH469 738920 1288769 270 226,10 -57 315
4650N KDH467 738961 1288810 269 226,20 -57 315
4700N KDH470 738994 1288842 268 226,05 -57 315
KDH481 738786 1289058 268 225,90 -57 135
4750N KDH471 739039 1288874 267 201,85 -57 315
4800N KDH476 739076 1288904 267 262,25 -57 315
4850N KDH477 739087 1288965 266 249,95 -57 315
4900N KDH478 739123 1288996 266 250,15 -57 315
4950N KDH479 739235 1288945 266 488,60 -60 315
5050N KDH475 739315 1289022 265 600,25 -63 315
5100N KDH473 738923 1289477 272 700,00 -63 135
5300N KDH452 739527 1289164 263 649,83 -55 135
5450N KDH480 739124 1289778 277 250,75 -55 135

Gemäß den Richtlinien des National Instrument 43-101 fungiert Guy Franceschi, Vice President des Geschäftsbereichs Exploration von Volta Resources, als sachverständige Person des Goldprojekts Kiaka. Franceschi ist Mitglied des europäischen Geologenverbandes (European Federation of Geologists) und hat den Inhalt der vorliegenden Pressemitteilung überprüft und freigegeben.

Informationen zu Volta Resources:

[Volta Resources](#) verfügt über ein Portfolio aus hochwertigen Goldexplorationsprojekten in Burkina Faso und Ghana - zwei bergbaufreundlichen Staaten in Westafrika mit nachweislich erstklassigen Goldvorkommen. VTR bemüht sich bezüglich seines Vorzeige-Goldprojekts Kiaka um eine rasche Erschließungsentscheidung (die NI-43-101-konformen Bodenschätzungen umfassen 117,42 Millionen Tonnen mit 1,07 g/t Au bzw. 4.029.000 Unzen in den Kategorien "gemessen" und "angedeutet", 29,96 Millionen Tonnen mit 1,00 g/t Au bzw. 1.000.000 Unzen in der Kategorie "vermutet" [siehe VTR-Pressemitteilung vom 21. März 2012] einschließlich 34,38 Millionen Tonnen mit 1,04 g/t Au bzw. 1.145.969 Unzen Gold in der Kategorie "nachgewiesen" sowie 91,70 Millionen Tonnen mit 0,93 g/t Au bzw. 2.742.353 Unzen Gold in der Kategorie "wahrscheinlich" (siehe VTR-Pressemitteilung vom 3. Mai 2012). Überdies beabsichtigt das Unternehmen, im 3. Quartal 2013 eine Machbarkeitsstudie abzuschließen. Durch den kürzlichen Erwerb von Ländereien in unmittelbarer Umgebung des Goldprojekts Kiaka verfügt VTR in der bedeutenden aufstrebenden Goldprovinz nun über beträchtlichen Grundbesitz entlang des sehr aussichtsreichen Bruchkorridors Markoye.

Warnhinweis bezüglich vorausschauender Aussagen:

Die vorliegende Pressemitteilung enthält "vorausschauende Aussagen" im Sinne der kanadischen Wertpapiergesetze, welche von Natur aus Risiken und Unwägbarkeiten unterliegen. Zu solchen vorausschauenden Aussagen zählen unter anderem: Aussagen über zukünftige Goldpreise sowie Preise von anderen Mineralien und Metallen; Schätzungen von Mineralreserven und -vorkommen; die Realisierbarkeit von geschätzten Mineralreserven; Investitionsaufwand, Kosten und zeitliche Verfügbarkeit von Ressourcen; die Realisierbarkeit von geschätzten Mineralreserven; Investitionsaufwand, Kosten und zeitlicher Rahmen der Erschließung neuer Vorkommen; der Erfolg von Explorationsaktivitäten; zeitlicher Rahmen von Genehmigungsverfahren; Wechselkursschwankungen; Voraussetzungen für den Erhalt zusätzlichen Kapitals; behördliche Auflagen für Bergbaubetriebe; Umweltrisiken; unerwartete Reklamationskosten, Besitzstreitigkeiten oder Ansprüche bzw. Einschränkungen bezüglich der Versicherungsdeckung. Im Allgemeinen werden vorausschauende Aussagen mit vorausschauenden Begrifflichkeiten wie "plant", "erwartet" oder "erwartet nicht", "wird erwartet", "Budget", "voraussichtlich", "schätzt", "prognostiziert", "beabsichtigt", "sieht vor", "sieht nicht vor" oder "glaubt" bzw. durch Variationen dieser Begriffe und Ausdrücke kenntlich gemacht. Dies trifft auch auf Aussagen zu, die ausdrücken sollen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse eintreten "können", "könnnten", "würden", "sollten" bzw. "ergriffen werden", "auftreten" oder "erreicht werden". Vorausschauende Aussagen unterliegen bekannten und unbekannten Risiken, Unwägbarkeiten sowie weiteren Faktoren, die dazu führen können, dass tatsächliche Ergebnisse, das Aktivitätsniveau sowie Leistungen oder Erfolge von Volta Resources in erheblichem Umfang von den Prognosen abweichen, die im Rahmen vorausschauender Aussagen implizit oder explizit geäußert werden. Hierzu zählen unter anderem: Risiken im Zusammenhang mit der internationalen Geschäftstätigkeit; Risiken im Zusammenhang mit der Integration von Übernahmen; Risiken im Zusammenhang mit dem Betrieb von Joint Ventures; die tatsächlichen Ergebnisse aktueller Explorationsaktivitäten; die tatsächlichen Ergebnisse aktueller oder zukünftiger Reklamationsaktivitäten; das Endergebnis von Wirtschaftsprüfungen; Veränderungen einzelner Projektparameter im Zuge laufender Planänderungen; der zukünftige Goldpreis und die Preise für andere Mineralien und Metalle; mögliche Schwankungen der Erzreserven, der Werthaltigkeit oder der Ausbringungsraten; unerwartete Fehlfunktionen von Zubehör oder Arbeitsprozessen; Unfälle, Arbeitskämpfe und sonstige Risiken der Bergbaubranche sowie Verzögerungen im Hinblick auf den Erhalt von Regierungszusagen, Finanzierungen oder bei der Fertigstellung von Erschließungs- bzw. Baumaßnahmen. Obwohl Geschäftsleitung und Führungsriege von

Volta Resources davon überzeugt sind, dass die in vorausschauenden Aussagen ausgedrückten Erwartungen grundsätzlich auf vernünftigen Annahmen beruhen und dass diese Aussagen unter Berücksichtigung wichtiger Faktoren getroffen wurden, die dazu führen könnten, dass tatsächliche Ergebnisse erheblich von den Prognosen in vorausschauenden Aussagen abweichen, kann es weitere Faktoren geben, die dazu führen können, dass Ergebnisse letztlich nicht wie vorhergesagt, geplant oder beabsichtigt ausfallen. Es besteht keinerlei Gewähr, dass sich diese Aussagen auch bewahrheiten, da sich tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen vorhergesagten Ergebnissen und Ereignissen unterscheiden können. Deshalb sollten sich die Leser nicht über Gebühr auf vorausschauende Aussagen verlassen. Volta Resources übernimmt keinerlei Verpflichtung, an dieser Stelle aufgeführte vorausschauende Aussagen jeglicher Art zu aktualisieren, sofern das Unternehmen gemäß gültiger Wertpapiergesetze nicht ausdrücklich dazu verpflichtet ist.

Bild mit Bildunterschrift: "Abbildung 1: Zentraler Bereich des Kiaka-Projekts (CNW Group/Volta Resources Inc.)." Bild verfügbar auf:

http://photos.newswire.ca/images/download/20130108_C4494_PHOTO_EN_22345.jpg

Für nähere Informationen:

besuchen Sie unsere Website www.Voltaresources.com] oder wenden Sie sich an:

Kevin Bullock, P.Eng., Präsident & CEO von [Volta Resources Inc.](#)

Tel.: +1-(416)-867-2299

Fax: +1-(416)-867-2298

E-Mail: kbullock@Voltaresources.com oder

Andreas Curkovic, Anlegerpflege

Tel.: +1-(416)-577-9927

Dieser Artikel stammt von [Minenportal.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/23209--Volta-Resources-Inc.-stoesst-auf-Tiefenerweiterung-im-Mineralvorkommen-seines-Goldprojekts-Kiaka-in-Burkina-Faso>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).